

I. König Ottokar II. und die Begründung der Stadt Zittau 1255.

Ein historischer Vortrag, in Gegenwart Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen Albert von Sachsen, vieler hohen Gäste und zahlreicher einheimischer Geschichtsfreunde, beim 600jährigen Jubiläum der Stadt Zittau, am 20. August 1855 im großen Bürgersaale gehalten von Christian Adolph Pescheck, der Theologie Dr., Ehrenbürger und Archidiaconus.

I. König Ottokar II.

Ehrfurchtsvoll sei, vor Allem, Ihre Königliche Hoheit, mit tiefgefühltem Danke für die so wohlwollende und uns allen so ehrenvolle Gegenwart und Theilnahme, begrüßt. Willkommen heißen wir alle hohen Gäste, deren Besuch und Glückwunsch uns gestern so wohl gethan hat und unvergeßlich bleiben wird.

Mir ist der ehrenvolle Auftrag geworden, einen historischen Vortrag vor Ihnen zu halten; aber freilich werde ich um Ihre gütige Rücksicht bitten müssen, indem ich nicht weiß, ob mir alles wohl gelingen dürfte; da ich, in meinem langen, fast siebenzigjährigen Leben, noch nie vor einer so hohen, glänzenden Versammlung sprechen mußte.

Dort oben schaut das Bild des Königs Ottokar auf uns nieder, dessen Name heut in aller Munde ist und zu dessen Gedächtniß wir dieses Jubelfest dankbar begehen.

Aller Blicke sind in diesen festlichen und verherrlichten Gedächtnistagen der Vergangenheit zugewendet. Sechs volle Jahrhunderte gehen wir mit unseren Gedanken zurück und weilen bei dem für unsere Stadt so wichtigen und unvergeßlichen Jahre 1255 und bei dem Andenken an einen